

Berichte zu „Behalt die Botschaft nicht für dich“

Breitenlesau im Juni 2009

Kindermusical in Hochstahl entführt in die Zeit von Jesu



Am morgigen Sonntag ist es soweit: Dann wird um 14.30 Uhr in der Hochstahler Filialkirche «Zur Heiligen Familie» erstmals das Kindermusical «Behalt die Botschaft nicht für dich» im Rahmen des 75-jährigen Weihejubiläums der Kirche aufgeführt. Der Festgottesdienst, bei dem auch ein neues Nebengebäude mit den WC-Anlagen mit eingeweiht wird, findet um 10 Uhr statt. Dabei wird der Waischenfelder Stadthistoriker Helmut Wunder auch einen geschichtlichen Rückblick mit neuen Erkenntnissen der Breitenlesauer Kirchengeschichte geben. Die Kinder der Filialgemeinde Breitenlesau im Alter von fünf bis 14 Jahren proben aber schon seit einigen Wochen für ihren großen Auftritt beim Musical «Behalt die Botschaft nicht für dich!» Jünger, Händler, Pilger und Soldaten erfahren zur Zeit Jesu in der Stadt Jerusalem die Pfingstbotschaft. Der Eintritt ist frei, Spenden werden aber gerne entgegengenommen. Die Aufführung wird am 14. Juni um 14.30 Uhr wiederholt. Die Idee zur aktuellen Inszenierung kam von Pfarrer Hans Stiefler, der anlässlich der 75-jährigen Kirchenweihe ein größeres Stück zur Aufführung in der Kirche wünschte. Foto: Weichert

© NORDBAYERISCHE NACHRICHTEN, PEGNITZ UND UMGEBUNG
(Zeitungsbericht vom 6. Juni 2009)

Mühdorf/Gars im Mai 2009

<http://www.fbo-online.de/magazin/>

30.05.2009, eb/[Eberhard Basler](#)

Am Vorabend des Pfingstfestes stimmten die fünf Kinderchöre aus dem Pfarrverband Gars zusammen mit den Instrumentalisten die Gläubigen in der bis auf den letzten Platz besetzten barocken Pfarr- und Klosterkirche mit dem Musical "Behalt die Botschaft nicht für Dich!" auf die Festtage ein.

Nach dem großen Einzug der Darsteller und Sänger erläuterte Pastoralreferentin Elisabeth Sax als Gesamtleitende das Musical von Gerald Fink: Es führte die Besucher in das von einem bunten Gemisch der Volks- und Berufsgruppen geprägte Jerusalem vor knapp 2000 Jahren. In acht Liedern und Spielszenen traten römische Soldaten, Händler, Pilger und die Jünger Jesu auf und erzählten einiges aus ihrem Leben. Als der Heilige Geist über die Jünger kam, hatten diese nach einiger Verzagtheit erstmals den Mut, die Botschaft Christi mit einem kräftigen "Halleluja" in alle Welt hinaus zu tragen.

Die Zuhörer und Pfarrer Pater Ulrich Bednara zeigten ihre Begeisterung am Schluss mit einem lang anhaltenden Applaus. Sie waren vom Können der 75 Sängerinnen und Sänger und der 18 Instrumentalisten sehr angetan. Einfühlsam unterstützte die von Beate Moser einstudierte Instrumentalmusik die Szenen mit den verschiedenen Volksgruppen. Elisabeth Sax freute sich über das Gelingen des wochenlang geprobtten Musicals und bedankte sich am Schluss bei allen Mitwirkenden und Helfern mit kleinen Geschenken. Das Bühnenbild gestaltete die Mittlere-Reife-Klasse 8b der Hauptschule Gars unter Anleitung ihres Klassenlehrers Albert Brack. Zum Abschluss sang die ganze Kirchengemeinde noch einmal das letzte Lied des Musicals: "In alle Welt wollen wir die Botschaft tragen: Jesus lebt, gelobt sei Gott!" Der Eintritt zu der Veranstaltung war frei, Spenden kamen der Kinderchorarbeit im Pfarrverband Gars zugute.



Kaufungen im Juni 2009

Kinder geben Botschaft weiter

Pfingstmusical in der Stiftskirche - Heute ab 17 Uhr Aufführung in Wellerode

Kaufungen / Söhrewald. Seit Februar haben die Mädchen und Jungen des Spatzenchores und des Kinderchores Kaufungen geübt, jetzt wurde das Pfingstmusical "Behalt' die Botschaft nicht für dich" von Gerald Fink in der Stiftskirche aufgeführt. Unter der Leitung von Bezirkskantor Martin Baumann sangen die Kinder am Samstag in der gut gefüllten Kirche.

Monatelang hatten die Kinder regelmäßig geübt, einmal waren sie sogar ein ganzes Wochenende gemeinsam unterwegs gewesen, um das Musical zur Pfingstgeschichte, in der die Jünger Jesus' Botschaft in die Welt tragen, einzustudieren. Die Regie führte Claudia Alsenz.

Den jungen Darstellern gelang es sehr schnell, die ganze Kirche zu ihrer Bühne zu machen, aus verschiedensten Ecken erklangen die hellen Kinderstimmen beim gemeinsamen Gesang.

Der anhaltende Applaus spiegelte die Begeisterung der Zuschauer wider.

Am heutigen Dienstag wird das Musical noch einmal von den beiden jüngsten Gruppen der Evangelischen Singschule Kaufungen ab 17 Uhr in der Kirche des Söhrewalder Ortsteils Wellerode aufgeführt. Die Kinder werden von Instrumental-Solisten begleitet. Der Eintritt ist frei, am Ende des kleinen Konzertes wird um Spenden für die Arbeit der Singschule gebeten.

Wenn Kinder Lust bekommen haben, beim nächsten Musical oder direkt in einem der beiden Chöre mitzumachen: Kontakt: Ev. Bezirkskantorat Kaufungen, Martin Baumann, Telefon: 05605 /923 982. (pfb)

http://www.hna.de/klkstart/00_20090608211429_Kinder_geben_Botschaft_weiter.html



Kinder geben die Botschaft weiter

Erster gelungener Auftritt eines Projektchores als Test für den Kinderkirchentag



Bitte Bild anklicken!

HERZOGENAURACH (mk) - Der erste große Auftritt ist bestanden, jetzt kann der ganz große folgen: Gestern führte der Kinder-Projektchor der evangelischen

Gemeinde ein Musical auf, das am Pfingstmontag beim Bayerischen Kirchentag am Hesselberg für Furore sorgen soll.

Jutta Göllner von «Kinder in der Kirche» (KiK) war jedenfalls schon vor dem gestrigen Auftritt begeistert von den Kindern. Acht Wochen ist geprobt worden, und «die Kinder wachsen über sich hinaus», freut sie sich. Die rund 20 Kinder haben zum Teil schon in anderen Chören gesungen, zum Teil sind sie ganz neu dabei. «Es herrscht echte Begeisterung.»

Das liegt wohl auch an dem Musical selbst, das Gerald Fink vor drei Jahren geschrieben hat und deutschlandweit schon oft auch von anderen Chören einstudiert wird. Weil es die Bedeutung von Pfingsten musikalisch und spielerisch darstellt, heißt das Pfingstmusical «Behalt die Botschaft nicht für dich». Das KiK-Team und die Kinder hatten sich mit diesem Themenkreis in den vergangenen drei Wochen auch inhaltlich auseinandergesetzt. Der erste Auftritt gestern im Kindergottesdienst klappte schon sehr gut, spannend wird aber auch der Auftritt am Hesselberg, wo es neben dem Kirchentag für Erwachsene auch den Kinderkirchentag gibt. Die Herzogenauracher werden den Projektchor dann nochmal beim Gemeindefest im September genießen dürfen. Wunderbar klappt offenbar die Zusammenarbeit zwischen dem KiK-Team und dem Projektchor unter der Leitung von Gerald Fink. Das Bühnenbild und die Kostüme wurden von Anna Vogt und Petra Zintl erarbeitet, und das KiK-Technikteam sorgt dafür, dass die Kinderstimmen

gut über die Lautsprecher kommen. Die Organisation liegt in den Händen von Jutta Göllner. Musikalisch begleitet wird der Chor nicht nur von Gerald Fink am Klavier, sondern auch von Bassist Oliver Dannhauser.

25.5.2009

Mehr vom aktuellen Tagesgeschehen lesen Sie in Ihrer Zeitung. [Jetzt abonnieren](#) 📧

Berlin-Reinickendorf im Mai 2008



Das Musical " Behalt die Botschaft nicht für dich"

von Gerald Fink handelt von den ersten Jüngern, die nach dem Tode Jesu zunächst ratlos waren. Doch der Heilige Geist macht sie mutig, so dass sie große Freude und neuen Mut fassen. Die Jünger können nun nicht mehr für sich behalten, dass der Geist des Lebens durch Jesus zu ihnen gekommen ist und sie diese Botschaft nicht für sich behalten können.



Lübeck (Neuapostolische Kirche) im September 2008

Aufführung des Kinder-Musicals

Behalt' die Botschaft nicht für dich!

Unter diesem Titel führten am Samstag, den 20. September, die Kinder des Bezirkskinderchores ein Musical auf, das unterhaltsam und kindgerecht das biblische Pfingstgeschehen darstellte. Schon vor 5 Monaten hatte die Probenarbeit der Kinder begonnen, die ein gemeinsames Probenwochenende mit einschloss und in der letzten Probenphase auch von Sängerinnen und Sängern des Jugendchores unterstützt wurde. Die Kinder mussten für das durchaus anspruchsvolle Musical dabei nicht nur Liedtexte, sondern auch Sprechrollen und Solo-Gesangsstimmen einstudieren. Dass zum Ende hin die Probenzeit doch sehr knapp geworden war, das ließ sich den Akteuren bei der Aufführung jedoch nicht ansehen: Mit viel Spielfreude und Einsatz beim Gesang begeisterten die fast 30 Kinder und Jugendlichen die Geschwister in der gut besuchten Lübecker Kirche – ob als feilschende Händler, ob als zunächst verzagte, dann geisterfüllte Jünger Jesu, ob als Pilger auf Sight-Seeing-Tour oder verkaterte Soldaten. Bemerkenswert waren darüberhinaus sowohl die solistischen Gesangseinlagen, als auch die Kulissen und Verkleidungen, die in liebevoller Handarbeit von den Geschwistern hergestellt worden waren. Die Verantwortlichen danken daher allen helfenden Händen und den zahlreichen Besuchern und freuen sich auf weitere ähnliche Projekte mit dem Kinderchor. Jedes Kind ab der Sonntagsschule, dessen Interesse am Singen nun geweckt sein sollte, ist zu der nächsten Bezirkskinderchorprobe am 24.10. um 17.00 in Brandenbaum herzlich eingeladen.

Hier die Bilder vom Fotografen Dirk Schröder





